Ennepetal, den 12. Oktober 2026

Glitzerschatz statt Ferienlangeweile: In der Kluterthöhle werden Geoden geknackt

Was von außen aussieht wie ein ganz gewöhnlicher Stein, kann im Inneren eine echte Überraschung bereithalten: Am Sonntag, 18. Oktober 2026, heißt es in der Kluterthöhle „Geoden knacken!“ – und kleine Entdeckerinnen und Entdecker dürfen selbst zum Hammer und Meißel greifen.

Eine Geode ist ein äußerlich unscheinbarer, meist rundlicher Stein, der innen hohl sein kann und dort funkelnde Kristalle oder Mineralien enthält. Erst beim Aufbrechen zeigt sich, welcher kleine Schatz darin steckt.

Der Ablauf ist ganz einfach: Familien kommen zur Kluterthöhle und suchen sich an der Kasse oder oben am Höhlengebäude eine etwa drei bis fünf Zentimeter große Geode für 2 Euro aus. Anschließend geht es mit dem Stein nach oben ins Höhlengebäude. Dort zeigt ein Mitglied des Kluterthöhlen-Teams, wie die Geode mit Hammer und Meißel geöffnet wird. Danach dürfen die Kinder selbst loslegen und ihren Stein möglichst eigenständig knacken. Bei Bedarf gibt es natürlich ein bisschen Unterstützung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Und dann kommt der spannende Moment: Was steckt im Inneren? Funkelnde Kristalle, glitzernde Strukturen oder vielleicht eine ganz besondere Überraschung? Keine Geode gleicht der anderen. Erst beim Aufknacken zeigt sich, welcher Schatz sich über Millionen von Jahren im Inneren versteckt hat.

Wer seine Geode lieber ungeöffnet mit nach Hause nehmen möchte, kann natürlich ebenfalls eine kaufen.

Pressemitteilung

Kontakt:
Kerstin Wülfing
Pressestelle
Bismarckstr. 21
58256 Ennepetal

Telefon: (0 23 33) 979 1221
Telefax: (0 23 33) 979 280
Email:
pressestelle@ennepetal.de